

## **Anlage 2 - Beitragsordnung für das Betreuungsangebot an der Johannes-Kepler-Schule in Hainburg**

### **1. Abwicklung der Beiträge für das Betreuungsangebot**

Für die Abwicklung des Beitragswesens werden abrechnungsrelevante Daten an die GiP gGmbH zur Verarbeitung weitergeleitet.

Die Betreuungs- und Verpflegungsbeiträge entstehen mit der Aufnahme des Kindes und enden durch ordentliche Kündigung oder durch Ausschluss. Bleibt das Kind ohne ordentliche Kündigung der Betreuung fern, so sind die Beiträge weiterhin fällig.

Bei regulärem Ausscheiden des Kindes nach Beendigung der 4. Klasse (Grundschulzeit) endet die Beitragspflicht zum 31.07. des Jahres, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. einem Wegfall des Beitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zeitweise Schließung der Schulkindbetreuung bis zu vier Wochen.

Bei Abwesenheit des Kindes über 40 aufeinanderfolgende Betreuungstage wegen Krankheit oder Kuraufenthalt wird der Beitrag auf Antrag der Erziehungsberechtigten unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung rückwirkend ab dem 21. Betreuungstag der Abwesenheit erlassen.

Die Betreuungs- und Verpflegungsbeiträge sind auf das komplette Schuljahr umgelegt und somit 12-mal pro Schuljahr (01.08. – 31.07.) fällig. Sie sind jeweils für den vollen Monat zu zahlen und zum Monatsbeginn im Voraus fällig.

Die Mittagsverpflegung kann im kurzen Modul gewählt werden, im langen Modul ist sie obligatorisch. Die Beitragshöhe ist von der Preisgestaltung des Caterers und weiteren Lieferanten abhängig.

Für Zweitkinder und jedes weitere Kind gilt die Geschwisterkind-Regelung. Die Ermäßigung der Betreuungsbeiträge beträgt derzeit 50 v.H. für das 2. Kind und für jedes weitere Kind. Dies gilt nicht für die Mittagsverpflegung und die Ferienbetreuung.

In wirtschaftlichen Notfällen kann die Übernahme der Betreuungs- und Verpflegungsbeiträge beim zuständigen Kreisjugendamt bzw. Kreissozialamt oder Pro Arbeit/ Kommunales Jobcenter durch die Erziehungsberechtigten beantragt werden. Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet den Erstantrag und die Folgeanträge rechtzeitig zu stellen. Erst nach erfolgter Bewilligung können diese berücksichtigt werden. Die GiP gGmbH wird die Beiträge bis zur Vorlage der Bewilligungsbescheide in jedem Fall von den Erziehungsberechtigten einfordern und diese in jedem Fall Schuldner bleiben. Sollten die Anträge nicht rechtzeitig gestellt worden sein, behält sich die GiP gGmbH ausdrücklich vor, die Betreuungs- und Verpflegungsbeiträge bei den Erziehungsberechtigten einzuziehen. Dafür ist die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats verpflichtend.

Die Betreuungs- und Verpflegungsbeiträge werden soweit erforderlich durch einseitige Erklärung angepasst. Die einseitige Beitragserhöhung erfolgt schriftlich. Die Erziehungsberechtigten haben das Recht zur Sonderkündigung binnen 4 Wochen nach Zugang der Erhöhungserklärung zu dem Datum, zu welchem die Erhöhung wirksam wird.

### **2. Beitragseinzug**

Für die Dauer des Vertrages verpflichten sich die Zahlungspflichtigen am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Die Erklärung erfolgt auf einem entsprechenden Formular zur Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren.

Die Zahlungspflichtigen sind verpflichtet, der GiP gGmbH alle Änderungen bezüglich der Kontonummer, den Wechsel des Bankinstituts (bitte verwenden Sie hierzu unser Lastschriftformular), sowie Änderungen der persönlichen Daten mitzuteilen.

Im Falle nicht durchführbarer Einzüge behält sich die GiP gGmbH vor, maximal einen Gesamtbetrag in Höhe des dreifachen monatlichen Betrages als Sammeleinzug durchzuführen.

Kann der Lastschritteinzug aus Gründen, die die Zahlungspflichtigen zu vertreten haben, nicht erfolgen, wird von der GiP gGmbH eine Bearbeitungsgebühr erhoben.

Bei Zahlungsverzug werden außerdem Verzugszinsen in Rechnung gestellt

Kommen die Zahlungspflichtigen ihrer Verpflichtung zur Zahlung nicht zum Fälligkeitsdatum nach, kann das Kind innerhalb einer Frist von 3 Wochen ab dem Fälligkeitstermin zum Monatsende aus der Betreuung ausgeschlossen werden.

Die GiP gGmbH ist berechtigt, ausstehende Forderungen gegenüber den Zahlungspflichtigen gerichtlich oder außergerichtlich geltend zu machen. Die dadurch anfallenden Kosten und Gebühren haben die Zahlungspflichtigen zu tragen.

### 3. Beiträge für Betreuung und Verpflegung

Elternbeiträge für einen Betreuungsplatz für alle ab 01.08.2022 neu angemeldeten Kinder und für die Bestandskinder Johannes-Kepler-Schule:

Betreuungstage pro Woche	Betreuung 7.30 Uhr bis	Jahresgebühr Betreuungsbeitrag	Monatliche Rate Betreuungsbeitrag	Jahresbeitrag Mittagsverpflegung Bei Betreuung bis 14 Uhr wahlweise	Monatliche Rate Mittagsverpflegung Bei Betreuung bis 14 Uhr wahlweise	Monatlicher Beitrag gesamt
2	14.00 Uhr	396,00 €	33,00 €	312,00 €	26,00 €	59,00 €
3	14.00 Uhr	576,00 €	48,00 €	468,00 €	39,00 €	87,00 €
5	14.00 Uhr	900,00 €	75,00 €	780,00 €	65,00 €	140,00 €
2	16.30 Uhr	756,00 €	63,00 €	312,00 €	26,00 €	89,00 €
3	16.30 Uhr	1.140,00 €	95,00 €	468,00 €	39,00 €	134,00 €
5	16.30 Uhr Freitags bis 15.30 Uhr	1.800,00 €	150,00 €	780,00 €	65,00 €	215,00 €

Für die Bestandskinder der 1- und 4-Tages-Module betragen die Beiträge ab 01.08.2022:

Betreuungstage pro Woche	Betreuung 7.30 Uhr bis	Jahresgebühr Betreuungsbeitrag	Monatliche Rate Betreuungsbeitrag	Jahresbeitrag Mittagsverpflegung Bei Betreuung bis 14 Uhr wahlweise	Monatliche Rate Mittagsverpflegung Bei Betreuung bis 14 Uhr wahlweise	Monatlicher Beitrag gesamt
1	14.00 Uhr	204,00 €	17,00 €	156,00 €	13,00 €	30,00 €
4	14.00 Uhr	756,00 €	63,00 €	624,00 €	52,00 €	115,00 €
1	16.30 Uhr	396,00 €	33,00 €	156,00 €	13,00 €	46,00 €
4	16.30 Uhr	1.476,00 €	123,00 €	624,00 €	52,00 €	175,00 €

### 4. Zukaufstunden

Auf Anfrage besteht die Möglichkeit, die Betreuung durch Zukauf von Tagen und/oder Stunden zu erweitern. Die Gebühren sind vorab bar in der Betreuung zu bezahlen.

Die Gebühren für Zukaufstage bis 14.00 Uhr betragen pro Tag ohne Essen 3,00 €, bzw. 6,00 € mit Essen und für jeden Tag bis 16.30 Uhr 8,00 € inkl. Essen.